14. Grossratsrating

Eine Bewertung des Abstimmungsverhaltens der Mitglieder im bernischen Grossen Rat



Inhaltsverzeichnis

- 3 Einführung
- 4 Ratingkonzept
- 5 Grundlagen
- 7 Rating nach Personen
- 12 Durchschnittswerte der Parteien im aktuellen Rating
- $12 \quad \text{Punkteverteilung unter den gewerteten Grossratsmitgliedern} \\$
- 13 Durchschnittswerte der Parteien im langjährigen Vergleich
- 14 Impressum

Einführung

Der Handels- und Industrieverein des Kantons Bern legt zum vierzehnten Mal eine Bewertung des Abstimmungsverhaltens der Mitglieder des bernischen Grossen Rats vor. Bewertet wurden Geschäfte, die eine direkte wirtschaftspolitische Relevanz aufweisen. In Betracht gezogen wurden damit ausschliesslich Vorlagen, welche einen Einfluss auf die Wirtschaftskraft und die Standortqualität des Kantons Bern haben.

Da mittlerweile alle Beschlüsse des Grossen Rats unter Namensaufruf zur Abstimmung gelangen, wäre theoretisch eine lückenlose Beurteilung sämtlicher relevanter Geschäfte möglich. Aufgrund der teilweise identischen Fragestellungen musste jedoch eine repräsentative Auswahl getroffen werden. Die Auswahl der relevanten Geschäfte oblag einer Arbeitsgruppe, die sich – in alphabetischer Reihenfolge – wie folgt zusammensetzte:

- Annegret Hebeisen-Christen, Grossrätin SVP, Vize-Präsidentin PGW
- Hans-Peter Kohler, Grossrat FDP, Präsident PGW
- Sibylle Plüss-Zürcher, stv. Direktorin des Handels- und Industrievereins des Kantons Bern
- Bernhard Riem, Grossrat BDP, Vize-Präsident PGW
- Kurt Rohrbach, Präsident des Handels- und Industrievereins des Kantons Bern

Die Auswahl erfolgte jeweils durch einstimmigen Beschluss und betraf ausschliesslich Geschäfte, welche bereits in der Parlamentarischen Gruppe Wirtschaft des bernischen Grossen Rats (PGW) traktandiert und diskutiert worden sind. Die Wirtschaftsrelevanz ist damit dargetan. Das einfache und transparente Bewertungssystem garantiert einen fairen «Wettbewerb».

Der Handels- und Industrieverein ist sich bewusst, dass nicht nur das Abstimmungsverhalten und die Präsenz bei wichtigen Geschäften einen guten Wirtschaftspolitiker ausmachen: Kenntnisse der wirtschaftlichen Zusammenhänge, Überzeugungskraft, Verhandlungsgeschick und die Fähigkeit, Kompromisse zu Gunsten realisierbarer Lösungen in die richtige Richtung zu schmieden, sind weitere Faktoren. Diese lassen sich allerdings kaum messen. Dennoch stellt das Grossratsrating einen probaten Gradmesser für die Wirtschaftsfreundlichkeit dar.

Einerseits erhofft sich der Handels- und Industrieverein davon einen Ansporn für Parlamentarier, ihr Verhalten wirtschaftsfreundlich zu gestalten. Andererseits bietet das Rating mehr Transparenz für den Handels- und Industrieverein selber und die Wähler, die gerne positive wirtschaftspolitische Akzente setzen möchten.

Wie in den vergangenen Ratingeperioden erweisen sich auch dieses Mal die Parlamentarierinnen und Parlamentarier aus den Fraktionen der FDP, SVP, EDU und BDP als am wirtschaftsfreundlichsten. Am wenigsten wirtschaftsfreundlich abgestimmt haben in den gerateten Sessionen wiederum die Grossratsmitglieder der Grünen, der SP und der PSA.

Im Langzeitvergleich seit dem ersten Rating 2003/04 liegen die SVP und die FDP gemeinsam an der Spitze – gefolgt von EDU und BDP.

Obwohl es für die Medien und auch für die breite Öffentlichkeit sicher spannend ist, einzelne Parteien im Wettstreit zu sehen, sollte das Augenmerk im vorliegenden Rating eher auf die einzelnen Grossratsmitglieder gerichtet sein. Sie werden letztlich geratet und gewählt und es gibt auch immer wieder Positionierungen von Einzelpersonen, welche nicht mit derjenigen der Partei oder Fraktion übereinstimmen.

Handels- und Industrieverein des Kantons Bern

Kurt Rohrbach Präsident

Sibylle Plüss-Zürcher Stv. Direktorin

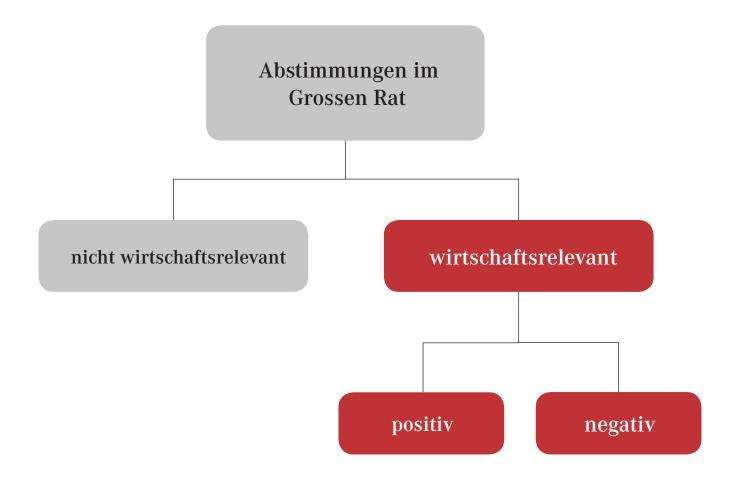
Ratingkonzept

Grundlage des Ratings bilden die Abstimmungen im Grossen Rat zu Geschäften der fünf letzten Sessionen (März 2017 bis Januar 2018). Es wurden diejenigen Geschäfte ausgewählt, welche bei ihrer Umsetzung einen klar positiven oder negativen Effekt auf die Wirtschaft haben bzw. haben könnten.

Jedes der 22 ausgewählten Geschäfte wurde entweder als wirtschaftsfreundlich (+2) oder wirtschaftsfeindlich (-2) eingestuft. Bei Abwesenheit oder Stimmenthaltung wurden keine Punkte vergeben. Je nach Abstimmungsverhalten und Präsenz konnten die Grossräte so ein Resultat von zwischen maximal +44 und minimal -44 Punkten erzielen.

Dieses Rating erfasst das wirtschaftsrelevante Abstimmungsverhalten der Grossratsmitglieder im Plenum. Andere Faktoren wie Aktivitäten in Kommissionen, Organisationen, Abstimmungskampagnen etc. lassen sich nicht zufriedenstellend oder überhaupt nicht bewerten. Das Abstimmungsverhalten im Rat ist jedoch ein bedeutendes Indiz für die wirtschaftspolitische Ausrichtung der Ratsmitglieder.

Einzelne Motionen konnten deshalb nicht als Gegenstand des Ratings genutzt werden, weil das entsprechende Abstimmungsverfahren derart gewählt worden war, dass mit gleichem Beschluss auch über die Abschreibung befunden wurde. In diesen Fällen wird nämlich oft auf eine zunächst beabsichtigte Ablehnung verzichtet, weil dann die Sache dennoch als erledigt gilt. Manchmal gibt es zum selben Geschäft mehrere Abstimmungen, beispielsweise wenn über verschiedene Abschnitte eines Antrages einzeln abgestimmt wird oder wenn eine Eintretensdebatte stattfindet. In solchen Fällen wurde in der Regel nur jene Abstimmung für das Rating gewertet, welche für das ganze Geschäft repräsentativ war, zum Beispiel die Schlussabstimmung. Eine Ausnahme davon sind Geschäfte, bei denen die Abstimmungen über einzelne Punkte jeweils eine Stellungnahme zu einzelnen unabhängigen Projekten bedeutete.



Grundlagen

Ausgewählte GR-Geschäfte Märzsession 2017 – Januarsession 2018

Märzsession 2017

Nr.	Direktion	Titel	Wirtschafts- freundlichkeit
1	FIN	Dekret über die allgemeine Neubewertung der nichtlandwirtschaftlichen Grundstücke und Wasserkräfte (AND), Abstimmung über den Antrag der FiKo zu Art. 2 Abs. 3, Geschäft 2015.RRGR.828.	+2
2	BVE	Gesetz über die Abfälle (Abfallgesetz, AbfG) (Änderung) 1. Lesung, Rückweisungsantrag der FDP, Geschäft 2016.RRGR.64.	+2
3	BVE	Investitionsbeiträge an den öffentlichen Verkehr. Rahmenkredit 2018–2021, Schlussabstimmung, Geschäft 2017.RRGR.30.	+2
4	VOL	Tourismusentwicklungsgesetz (TEG) (Änderung), Gesamtabstimmung, Geschäft 2016.RRGR.281.	+2
5	VOL	Ausbau der Empa Thun und Standortsicherung – Beitrag des Kantons Bern. Objektkredit, Geschäft 2015.RRGR.1215.	+2
6	VOL	Durchführung der SwissSkills 2018 in Bern, Beitrag aus dem Lotteriefonds und allgemeinen Staatsmitteln. Objektkredit, Geschäft 2017.RRGR.14.	+2

Junisession 2017

Nr.	Direktion	Titel	Wirtschafts- freundlichkeit
7	BVE	Berner Fachhochschule BFH, Bern–Weyermannsahaus Ost, Neubau Campus, Standortentscheid und Baurechtszins. Verpflichtungskredit, Geschäft 2017.RRGR.129.	+2
8	BVE	Berner Fachhochschule BFH, Neubau Campus Biel/Bienne. Verpflichtungskredit für die Ausführung und das Baurecht, Schlussabstimmung, Geschäft 2017.RRGR.143.	+2
9	BVE	BERNMOBII. Kantonsbeitag an die Projektierung und Realisierung von Tram Bern – Ostermundigen (TBO) nach Art. 4 und 5 ÖVG. Verpflichtungskredit, Geschäft 2017.RRGR.142.	+2
10	BVE	Korrektur der Reduktion des Tarifs für Energie aus Fotovoltaikanlagen! Richtlinienmotion, Geschäft 2016.RRGR.1008.	-2
11	GEF	Programm «ärztliche Weiterbildung in Hausarztpraxer (Praxisassistenz)». Verpflichtungskredit für die Finanzierung des Progrmms im Jahr 2018, Geschäft 2014.GEF.11949.	+2

Septembersession 2017

Nr.	Direktion	Titel	Wirtschafts- freundlichkeit
12	ERZ	Grossratsbeschluss betreffend die Gesetztesinitiative «Für demokratische Mitsprache – Lehrpläne vors Volk!», Geschäft 2016.RRGR.821.	-2
13	JGK	Korrektur eines gesetzgeberischen Versehens bei der Mehrwertabschöpfung, Geschäft 2017.RRGR.325.	+2
14	JGK	Lockerungen im Datenschutz – für Regelungen mit Augenmass, Geschäft 2016.RRGR.1014.	+2
15	BVE	Investitionsrahmenkredit Strasse 2018–2021, Geschäft 2017.RRGR.320.	+2
16	POM	Taxigewerbe: Konkurrenz ermöglichen, Geschäft 2017.RRGR.76.	-2
17	POM	Pisten- und Loipenfahrzeuge von Strassenverkehrssteuer befreien – Tourismus stärken, Geschäft 2017.RRGR.183.	+2
18	FIN	Endlich verbindliche Schritte zur Senkung der Steuern für natürliche Personen, Geschäft 2017.RRGR.166.	+2

Novembersession 2017

Nr.	Direktion	Titel	Wirtschafts- freundlichkeit
19	BVE	Gesetz über die Beteiligung des Kantons an der BKW AG (BKW-Gesetz, BKWG), Antrag glp gegen FDP, Geschäft 2016.RRGR.960.	-2
20	BVE	Kantonales Energiegesetz (KEnG) (Änderung), Gesamtabstimmung, Geschäft 2016.RRGR.872.	+2
21	FIN	Steuergesetz (StG) (Änderung), Gesamtabstimmung, Geschäft 2017.RRGR.18.	+2
22	FIN	Entlastungspaket 2018 (EP 2018), Kenntnisnahme, Geschäft 2016.RRGR.942	+2

Rating nach Personen

Um eine Verzerrung der Abstimmungsprofile zu vermeiden und ihre Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden im folgenden Rating nur jene Ratsmitglieder berücksichtigt, welche während der gesamten Ratingperiode Einsitz im Grossen Rat hatten. Ebenfalls nicht aufgeführt ist das Ratspräsidium, da dieses in der Regel keine Stimme abgibt. Die maximal erreichbare Punktzahl beträgt 44.



Name	Vorname	Wohnort	Wahlkreis	Fraktion (Partei)	Total	Abw.
Vogt	Hans Rudolf	Oberdiessbach	Mittelland-Süd	FDP	44	0
Grivel	Pierre-Yves	Biel/Bienne	Biel-Seeland	FDP	42	1
Haas	Adrian	Bern	Bern	FDP	42	1
Moser	Peter	Biel/Bienne	Biel-Seeland	FDP	42	0
Costa	Stefan	Langenthal	Oberaargau	FDP	40	2
Klopfenstein	Hubert	Zweisimmen	Biel-Seeland	FDP	40	2
Bichsel	Daniel	Zollikofen	Mittelland-Nord	SVP	38	0
Guggisberg	Lars	Kirchlindach	Mittelland-Nord	SVP	38	1
Hebeisen-Christen	Annegret	Münchenbuchsee	Mittelland-Nord	SVP	38	0
Sommer	Peter	Wynigen	Emmental	FDP	38	1
Brand	Peter	Münchenbuchsee	Mittelland-Nord	SVP	36	3
Iseli	Jürg	Zwieselberg	Thun	SVP	36	0
Kohler	Hans-Peter	Spiegel b. Bern	Mittelland-Süd	FDP	36	4
Kummer	Hugo	Burgdorf	Emmental	SVP	36	0
von Kaenel	Dave	Villeret	Berner Jura	FDP	36	4
Fischer	Gerhard	Meiringen	Oberland	SVP	34	4
Frutiger	Ueli	Oberhofen	Thun	BDP	34	1
Graber	Anne-Caroline	La Neuveville	Berner Jura	SVP	34	0
Messerli	Walter	Interlaken	Oberland	SVP	34	3
Saxer	Hans-Rudolf	Gümligen	Mittelland-Nord	FDP	34	3
Schweizer	Hans Rudolf	Utzigen	Mittelland-Nord	SVP	34	0
Flück	Peter	Interlaken	Oberland	FDP	32	3
Fuchs	Thomas	Bern	Bern	SVP	32	0
Gschwend-Pieren	Andrea	Lyssach/Oberburg	Emmental	SVP	32	0
Knutti	Thomas	Weissenburg	Oberland	SVP	32	0
Lanz	Raphael	Thun	Thun	SVP	32	1
Marti	Willy	Kallnach	Biel-Seeland	SVP	32	1
Pfister	Hans-Jörg	Zweisimmen	Oberland	FDP	32	1

Name	Vorname	Wohnort	Wahlkreis	Fraktion (Partei)	Total	Abw.
Riem	Bernhard	Iffwil	Mittelland-Nord	BDP	32	0
Sutter	Walter	Langnau i.E.	Emmental	SVP	32	0
Teuscher-Abts	Marianne	Roggwil	Oberaargau	FDP	32	6
Berger	Christoph	Aeschi	Oberland	SVP	30	0
Gerber	Christine	Detligen	Biel-Seeland	SVP	30	1
Schmidhauser	Corinne	Interlaken	Mittelland-Nord	FDP	30	5
Tobler	Marc	Moutier	Berner Jura	SVP	30	5
Wälchli	Käthi	Obersteckholz	Oberaargau	SVP	30	3
Aebischer	Verena	Riffenmatt	Mittelland-Süd	SVP	28	2
Augstburger	Ueli	Gerzensee	Mittelland-Süd	SVP	28	1
Bärtschi	Alfred	Lützelflüh	Emmental	SVP	28	1
Freudiger	Patrick	Langenthal	Oberaargau	SVP	28	0
Giauque	Beat	Ittigen	Mittelland-Nord	FDP	28	6
Herren-Brauen	Anita	Rosshäusern	Mittelland-Nord	BDP	28	0
Moser	Werner	Landiswil	Mittelland-Süd	SVP	28	0
Müller	Moritz	Bowil	Mittelland-Süd	SVP	28	4
Rösti	Hans	Kandersteg	Oberland	SVP	28	2
Rufener	Thomas	Langenthal	Oberaargau	SVP	28	3
Schlup	Martin	Schüpfen	Biel-Seeland	SVP	28	1
Wyss	Fritz	Wengi	Biel-Seeland	SVP	28	1
Aebi	Markus	Hellsau	Emmental	SVP	26	3
Baumann-Berger	Katharina	Münsingen	Mittelland-Süd	EDU	26	0
Burren	Andreas	Lanzenhäusern	Mittelland-Süd	SVP	26	0
Grädel	Johann Ulrich	Huttwil/Schwarzenbach	Oberaargau	EDU	26	0
Kohli	Vania	Bern	Bern	BDP	26	5
Krähenbühl	Samuel	Unterlangenegg	Thun	SVP	26	3
Müller	Philippe	Bern	Bern	FDP	26	9
Ruchti	Fritz	Seewil	Biel-Seeland	SVP	26	4
Schenk-Anderegg	Marianne	Schüpfen	Biel-Seeland	BDP	26	1
Schwarz	Jakob	Adelboden	Oberland	EDU	26	0
Speiser-Niess	Anne	Zweisimmen	Oberland	SVP	26	1
Benoit	Roland	Corgémont	Berner Jura	SVP	24	2
Gnägi	Jan	Jens	Biel-Seeland	BDP	24	1
Hofer	Stefan	Bern	Bern	SVP	24	2
Leuenberger	Samuel	Trubschachen	Emmental	BDP	24	0

Name	Vorname	Wohnort	Wahlkreis	Fraktion (Partei)	Total	Abw.
Müller	Mathias	Orvin	Biel-Seeland	SVP	24	6
Reber	Fritz	Schangnau	Emmental	SVP	24	2
Schwaar	Daniel	Wileroltigen	Mittelland-Nord	BDP	24	0
Tanner	Ernst	Ranflüh	Emmental	EDU	24	1
Amstutz	Madeleine	Schwanden-Sigriswil	Thun	SVP	22	1
Feller	Erich	Münsingen	Mittelland-Süd	BDP	22	0
Graber	Samuel	Horrenbach	Thun	SVP	22	1
Kullmann	Samuel	Hilterfingen	Thun	EDU	22	0
Schneider	Donat	Lyss	Biel-Seeland	SVP	22	5
Stähli	Ulrich	Gasel	Mittelland-Süd	BDP	22	1
Egger	Martin	Frutigen	Oberland	glp	20	0
Klopfenstein	Etienne	Corgémont	Berner Jura	SVP	20	6
Geissbühler-Strupler	Sabina	Herrenschwanden	Mittelland-Nord	SVP	18	6
Gygax-Böninger	Monika	Obersteckholz	Oberaargau	BDP	18	2
Luginbühl-Bachmann	Anita	Krattigen	Oberland	BDP	18	4
Studer	Peter	Utzenstorf	Emmental	SVP (parteilos)	18	8
Trüssel	Daniel	Trimstein	Mittelland-Süd	glp	18	2
Etter	Jakob	Treiten	Biel-Seeland	BDP	16	2
Rüegsegger	Hans Jörg	Riggisberg	Mittelland-Süd	SVP	14	5
Brönnimann	Thomas	Köniz	Mittelland-Süd	glp	12	3
Köpfli	Michael	Bern	Bern	glp	12	0
Rudin	Michel	Lyss	Biel-Seeland	glp	12	3
Zaugg-Graf	Hannes	Uetendorf	Thun	glp	12	1
Alberucci	Luca	Ostermundigen	Mittelland-Nord	glp	10	2
Jost	Marc	Thun	Thun	EVP	10	0
Schöni-Affolter	Franziska	Bremgarten	Mittelland-Nord	glp	10	1
von Känel	Christian	Lenk i.S.	Oberland	SVP	10	12
Wenger	Markus	Spiez	Oberland	EVP	10	0
Grimm	Christoph	Burgdorf	Emmental	glp	8	4
Leiser	Thomas	Worb	Mittelland-Nord	EVP	8	0
Blank	Andreas	Aarberg	Biel-Seeland	SVP	6	13
Güntensperger	Nathan	Biel/Bienne	Biel-Seeland	glp	6	1
Messerli	Philippe	Nidau	Biel-Seeland	EVP	6	1
Mühlheim	Barbara	Bern	Bern	glp	6	7
Beutler-Hohenberger	Melanie Sarah	Gwatt	Mittelland-Süd	EVP	4	0

Name	Vorname	Wohnort	Wahlkreis	Fraktion (Partei)	Total	Abw.
Grogg-Meyer	Christine	Bützberg	Oberaargau	EVP	4	2
von Greyerz	Nicola	Bern	Bern	SP-JUSO-PSA (SP)	4	9
Bachmann	Christian	Nidau	Biel-Seeland	SP-JUSO-PSA (SP)	2	1
Hässig Vinzens	Kornelia	Zollikofen	Mittelland-Nord	SP-JUSO-PSA (SP)	2	3
Kropf	Blaise	Bern	Bern	Grüne	2	9
Schnegg	Christine	Lyss	Biel-Seeland	EVP	2	1
Seiler	Michel	Trubschachen	Emmental	Grüne	2	1
Gasser	Peter	Bévilard	Berner Jura	SP-JUSO-PSA (PSA)	0	0
Graf	Urs	Interlaken	Oberland	SP-JUSO-PSA (SP)	0	4
Kipfer	Hans	Münsingen	Thun	EVP	0	5
Klauser	Daniel	Bern	Bern	Grüne	0	0
Löffel-Wenger	Ruedi	Münchenbuchsee	Mittelland-Nord	EVP	0	1
Müller	Reto	Langenthal	Oberaargau	SP-JUSO-PSA (SP)	0	4
Veglio	Mirjam	Zollikofen	Mittelland-Nord	SP-JUSO-PSA (SP)	0	6
Wildhaber	Daniel	Rubigen	Mittelland-Süd	SP-JUSO-PSA (SP)	0	1
Wüthrich	Adrian	Huttwil	Oberaargau	SP-JUSO-PSA (SP)	0	6
Dunning	Samantha	Biel/Bienne	Biel-Seeland	SP-JUSO-PSA (SP)	-2	3
Fuhrer-Wyss	Regina	Burgistein	Thun	SP-JUSO-PSA (SP)	-2	0
Stucki	Béatrice	Bern	Bern	SP-JUSO-PSA (SP)	-2	1
Wyrsch	Daniel	Jegenstorf	Mittelland-Nord	SP-JUSO-PSA (SP)	-2	0
Aeschlimann	Martin	Burgdorf	Emmental	EVP	-4	8
Bauen	Antonio	Münsingen	Mittelland-Süd	Grüne	-4	0
Baumann	Kilian	Suberg	Biel-Seeland	Grüne	-4	0
Boss	Martin	Saxeten	Oberland	Grüne	-4	1
Dumermuth	Marianne	Thun	Thun	SP-JUSO-PSA (SP)	-4	1
Marti	Ursula	Bern	Bern	SP-JUSO-PSA (SP)	-4	0
Näf	Roland	Muri	Mittelland-Nord	SP-JUSO-PSA (SP)	-4	1
Siegenthaler	Peter	Thun	Thun	SP-JUSO-PSA (SP)	-4	2
Stampfli	David Samuel	Bern	Bern	SP-JUSO-PSA (SP)	-4	0
Streit-Stettler	Barbara	Bern	Bern	EVP	-4	6
Gabi Schönenberger	Sarah	Schwarzenburg	Mittelland-Süd	SP-JUSO-PSA (SP)	-6	1
Graf-Rudolf	Madeleine	Belp	Mittelland-Süd	Grüne	-6	1
Hamdaoui	Mohamed	Biel/Bienne	Biel-Seeland	SP-JUSO-PSA (SP)	-6	7
Junker Burkhard	Margrit	Lyss	Biel-Seeland	SP-JUSO-PSA (SP)	-6	0
Mentha	Luc	Liebefeld	Mittelland-Süd	SP-JUSO-PSA (SP)	-6	2

Name	Vorname	Wohnort	Wahlkreis	Fraktion (Partei)	Total	Abw.
Sauvain	Pierre	Moutier	Berner Jura	SP-JUSO-PSA (PSA)	-6	1
Striffeler-Mürset	Elisabeth	Münsingen	Mittelland-Süd	SP-JUSO-PSA (SP)	-6	1
Zryd	Andrea	Magglingen	Biel-Seeland	SP-JUSO-PSA (SP)	-6	7
de Meuron	Andrea	Thun	Thun	Grüne	-8	1
Sancar	Hasim	Bern	Bern	Grüne	-8	0
Schindler	Meret	Bern	Bern	SP-JUSO-PSA (SP)	-8	0
Hügli	Daniel	Biel/Bienne	Biel-Seeland	SP-JUSO-PSA (SP)	-10	5
Machado Rebmann	Simone	Bern	Bern	Grüne	-10	2
Jordi	Stefan	Bern	Bern	SP-JUSO-PSA (SP)	-12	4
Vanoni	Bruno	Zollikofen	Mittelland-Nord	Grüne	-12	2
Imboden	Natalie	Bern	Bern	Grüne	-14	3
Linder	Anna-Magdalena	Bern	Bern	Grüne	-14	11

Nicht ins Rating aufgenommen

Ratspräsidium

1. Juni 2016 bis 5. Juni 2017: Carlos Reinhard (FDP)

6. Juni 2017 bis heute: Ursula Zybach (SP)

Früher ausgeschieden

Pierre Amstutz (Grüne); Roberto Bernasconi (SP); Patric Bhend (SP); Francis Daetwyler (SP); Niklaus Gfeller (EVP); Patrick Gsteiger (EVP); Christian Hadorn (SVP); Irma Hirschi (PSA); Maria Esther Iannino Gerber (Grüne); Ueli Jost (SVP); Andrea Lüthi (SP); Pierre Masson (SP); Daphné Rüfenacht (Grüne); Elisabeth Zäch (SP)

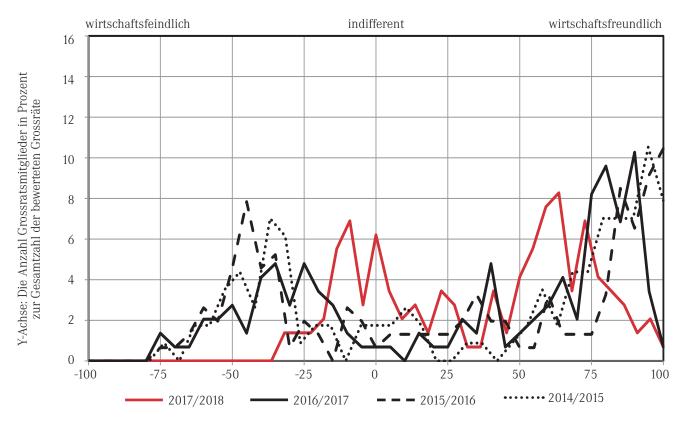
Später eingetreten

Stefan Berger (SP); Christine Blum (SP); Ueli Egger (SP); Thomas Gerber (Grüne); Tom Gerber (EVP); Christoph Grupp (Grüne); Hervé Gulotti (SP); Thomas Leiser (EVP); Samuel Leuenberger (SVP); Patrizio Robbiani (PSA); Michel Ruchonnet (SP); Andrea Rüfenacht (SP); Carlo Schlatter (SVP); Moussia von Wattenwyl (Grüne)

Durchschnittswerte der Parteien im aktuellen Rating

Partei	Punktedurchschnitt	Höchstwert	Tiefstwert	Bandbreite	Anzahl Erfasste
FDP	35.90	44	26	18	16
SVP	27.90	38	6	32	47
EDU	24.80	26	22	4	5
BDP	24.20	34	16	18	13
Parteilos	18.00	18	18	0	1
GLP	11.50	20	6	14	11
EVP	3.27	10	-4	14	11
PSA	-3.00	0	-6	6	2
SP	-3.10	4	-12	16	28
Grüne	-6.20	2	-14	16	13

Punkteverteilung unter den gewerteten Grossratsmitgliedern

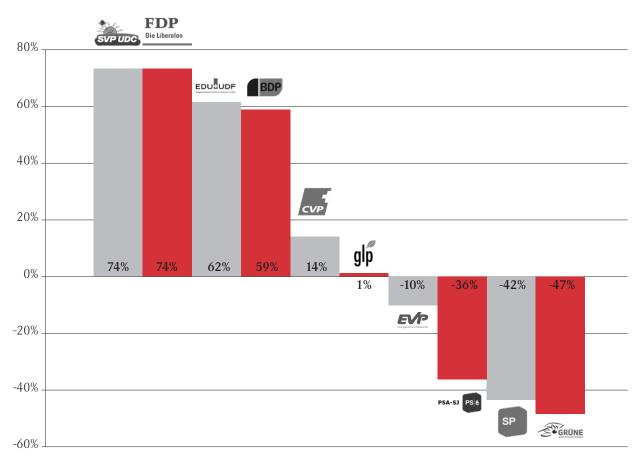


X-Achse: Die erzielte Gesamtpunktzahl umgerechnet auf eine Skala von minus/plus 100

Durchschnittswerte der Parteien im langjährigen Vergleich 2003–2018

Partei	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	Ø
SVP	23%	73%	77%	74%	72%	71%	65%	88%	86%	79%	89%	89%	81%	63%	74%
FDP	66%	66%	85%	84%	78%	74%	66%	51%	74%	72%	74%	85%	74%	82%	74%
EDU	19%	14%	50%	67%	49%	54%	74%	74%	82%	71%	86%	89%	81%	56%	62%
BDP	-	-	-	-	-	57%	45%	70%	72%	61%	68%	43%	64%	55%	59%
CVP	33%	90%	-30%	-8%	-7%	6%	31%	0%	8%	-	-	-	-	-	14%
GLP	-	-		-	-	-	8%	-8%	-19%	-50%	-2%	16%	34%	26%	1%
EVP	-16%	-36%	12%	-26%	-10%	-16%	7%	-23%	5%	-51%	9%	5%	-10%	7%	-10%
PSA	-50%	-43%	0%	-46%	-30%	-30%	-62%	-35%	-46%	-59%	-28%	-35%	-30%	-7%	-36%
SP	-42%	-66%	-28%	-43%	-27%	-41%	-49%	-54%	-47%	-67%	-41%	-43%	-36%	-7%	-42%
Grüne	-49%	-71%	-55%	-36%	-30%	-46%	-56%	-51%	-56%	-63%	-44%	-47%	-42%	-14%	-47%

100% entsprechen dem jeweiligen Punktemaximum



Durchschnittswerte der heute existierenden Parteien (BDP seit 2009, GLP seit 2010, CVP seit 2014 nicht mehr im Grossen Rat vertreten)

Impressum

Kontakt

Handels- und Industrieverein des Kantons Bern Kramgasse 2 Postfach 3001 Bern

 Telefon
 031 388 87 87

 Fax
 031 388 87 88

 Mail
 info@bern-cci.ch

 Homepage
 www.bern-cci.ch

www.wirtschaftstermine.ch

Evaluationskommission

Annegret Hebeisen-Christen, Grossrätin SVP, Vize-Präsidentin PGW Hans-Peter Kohler, Grossrat FDP, Präsident PGW Sibylle Plüss-Zürcher, stv. Direktorin des Handelsund Industrievereins des Kantons Bern Bernhard Riem, Grossrat BDP, Vize-Präsident PGW Kurt Rohrbach, Präsident des Handels- und Industrievereins des Kantons Bern

Text und Gestaltung

Bas de Graaf, Projektmitarbeiter des Handelsund Industrievereins des Kantons Bern **Alain Hauert,** Leiter Kommunikation des Handelsund Industrievereins des Kantons Bern

Druck

Rickli+Wyss AG, Bern



Kramgasse 2, Postfach, 3001 Bern Telefon 031 388 87 87, Telefax 031 388 87 88 www.bern-cci.ch, info@bern-cci.ch